



Kia Presseinformation

Datum: 10. Juli 2023

Neues Geschäftsfeld

- Kia Europe ernennt Pierre-Martin Bos zum Direktor Spezialfahrzeuge (PBV)
- Französischer Manager verstärkt Führungsteam von Kia Europe, um regionales Ökosystem aufzubauen und die Marktfähigkeit für die PBV-Einführung in Europa vorzubereiten
- Bos bringt mehr als zwei Jahrzehnte Erfahrung in der Nutzfahrzeugbranche mit

Kia Europe hat Pierre-Martin Bos zum Leiter des Bereichs Spezialfahrzeuge (Purpose-built Vehicles, PBV) ernannt. Der französische Manager bekleidet in der europäischen Kia-Zentrale ab sofort die neu geschaffene Position des Director PBV und wird von Frankfurt aus arbeiten. Als Senior Executive übernimmt Bos dort die Leitung des engagierten Teams, das seit 2021 das Fundament für dieses Geschäftsfeld in Europa legt.

Bei der Weiterentwicklung des Kia-B2B-Geschäfts ist es die Hauptaufgabe des neuen Managers, den europäischen Markt auf die Verfügbarkeit der Spezialfahrzeuge vorzubereiten. In diesem hochinnovativen Segment geht es um serienmäßig hergestellte Fahrzeuge, die für einen bestimmten Verwendungszweck optimiert werden können. Kia plant, 2025 ein in einem speziellen PBV-Werk im koreanischen Hwaseong produziertes PBV-Modell mittlerer Größe auf den Markt zu bringen. Die vollständig vernetzten, batteriebetriebenen PBVs bieten einen vielversprechenden Ausblick, insbesondere in den Bereichen leichte Nutzfahrzeuge (LCV) und Personentransport. In Europa betritt Kia den LCV-Markt als Neuling. Pierre-Martin Bos wird dazu beitragen, in den kommenden Jahren die Marktfähigkeit vorzubereiten und ein nachhaltiges Netzwerk für ein neuartiges Ökosystem aufzubauen.

Bos bringt mehr als zwanzig Jahre Erfahrung in der Automobilbranche mit und hat seit 1999 mehrere internationale Positionen bei Stellantis und den Vorgängermarken des Konzerns bekleidet. Als Leiter LCV & B2B managte er zuletzt in diesem Segment die Aktivitäten für alle Stellantis-Marken im Nahen Osten und Afrika.

„Es ist eine Ehre, und ich freue mich sehr, den europäischen Markt in diesem bahnbrechenden Segment vorzubereiten. Kia hat schon mit seinen Elektrofahrzeugen gezeigt, wie man mit überlegener Technologie in kurzer Zeit eine führende Rolle übernehmen kann“, sagt Bos. „Ich bin beeindruckt davon, wie die Marke ihre Kunden bei jedem Schritt mit einbezieht und auf ihrem Weg zu einem Anbieter nachhaltiger Mobilitätslösungen ein Höchstmaß an Zufriedenheit erreicht. Das ist für mich der Ansporn, den PBV-Markt in Europa durch den Aufbau eines starken Partnernetzwerks vorzubereiten.“



„Als Anbieter nachhaltiger Mobilitätslösungen setzt Kia auf Innovation. Unser einzigartiger PBV-Ansatz bietet dem B2B-Markt eine völlig neue Möglichkeit, sich die nachhaltige und voll vernetzte Mobilität zunutze zu machen“, sagt Jason Jeong, Präsident von Kia Europe. „Mit Pierre-Martin Bos haben wir eine erfahrene Führungskraft mit einem tiefen Verständnis für unsere Kunden gefunden. Er wird wichtige Pionierarbeit leisten und uns damit helfen, Kia Europe für die Zukunft noch breiter aufzustellen.“

Bos studierte Maschinenbau an der ISAT und graduierte 1998 an der IFP in Paris zum Master in Motorenentwicklung. In seiner anschließenden Managementlaufbahn arbeitete er für Fiat, Fiat Chrysler und Stellantis in Europa, dem Nahen Osten und Afrika. Als Managing Director von Fiat Professional prägte er das LCV-Geschäft in zahlreichen europäischen Märkten. Zuletzt trug er als Leiter LCV & B2B bei Stellantis dazu bei, eine führende Marktposition des Konzerns in der Region Naher Osten und Afrika aufzubauen.